



Ein Teil des neu errichteten Gebäudekomplexes in Übach-Palenberg wurde durch einen Brand zerstört. Das Einkaufszentrum „Am Wasserturm“ sollte nächste Woche eröffnet werden. Fotos: Georg Schmitz

10 000 Mark Belohnung für die Ergreifung der Brandstifter 2.11.99

Angezündete Kartons und Paletten zerstören neues Einkaufszentrum

Die für die Donnerstag, 11. November, vorgesehene Eröffnung des neuen Einkaufszentrums „Am Wasserturm“ muss bis auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Ein Großbrand an einem Teil des Gebäudes in der Nacht zum Montag lässt jetzt den ursprünglichen Termin in weite Ferne rücken. Der angerichtete Schaden beläuft sich nach ersten Schätzungen der Polizei auf über eine halbe Million Mark.

Übach-Palenberg. Der von den USA herüber geschwappte „Halloween-Kult“ mit Schreckgespenstern und Feuersbrünsten war in besagter Nacht zu wörtlich genommen worden. Denn offensichtlich wurden die vor dem Haupteingang des Drogerie-Marktes hochgestapelten Kartons und Paletten von Unbekannten angezündet.

Die Feuermeldung ging um 2.20 Uhr bei der Polizei ein. Die Flammen griffen in Windeseile auf die Holzverkleidung des Dachstuhles über. Als das erste Löschfahrzeug des Löschzuges Übach eintraf, schlugen die Flammen bereits aus dem Giebel des Einkaufszentrums. Sofort löste die Leitstelle in Erkelenz auf Anordnung der Einsatzleitung Stadtalarm über Sirene aus und ließ damit die Löschgruppen Boscheln, Frelenberg und Scherpenseel zusätzlich anrücken. Insgesamt waren 79 Feuerwehrkräfte mit neun Löschfahrzeugen am Brandort. Zwei B- und sieben C-Rohre kamen zum Einsatz. Über die Drehleiter wurde ein Wenderohr eingesetzt. Die Feuerwehrleute mussten teilweise unter Atemschutz – insgesamt wurden 12 Atemschutzgeräte benötigt – die Brandbekämpfung vornehmen. Noch eine Stunde später galt es, einzelne Brandnester abzulöschen. Bei einer abschließenden Begehung kontrollierten die Feuerwehrkräfte das gesamte Gebäude.

Kreisbrandmeister **Karl-Heinz**

Prömper ließ sich noch in der Nacht von Einsatzleiter Gottfried Mannheims die Einsatzlage erläutern. Auch Übach-Palenbergs Bürgermeister Paul Schmitz-Kröll war vor Ort. Um 5.45 Uhr rückte der Großteil der Kräfte wieder ab. Bis gestern morgen 8.30 Uhr blieb allerdings noch eine Brandwache zurück. Das Feuer an dem neu errichteten Gebäudekomplex mit verschiedenen Fachgeschäften in unmittelbarer Nähe des Kreisverkehrs sei auf Brandstiftung zurückzuführen, teilte die Polizei gestern mit. Kurze Zeit vor dem Brand hatte

ein Zeuge zwei angetrunkene Jugendliche an dem Gebäude beobachtet.

Die Polizei gibt folgende Beschreibung: Beide schlank und etwa 18 bis 20 Jahre alt. Einer war etwa 170 bis 180 Zentimeter groß, bekleidet mit dunkler Hose, „Bomberjacke“ und dunkler Baseballkappe. Der zweite war etwa 160 bis 170 Zentimeter groß, heller Pullover und weite Jeanshose. Für die Ergreifung der Täter ist eine Belohnung von 10 000 Mark ausgesetzt. Hinweise nehmen die Polizeidienststellen entgegen. (g.s.)



Während die Feuerwehrleute noch löschten, fiel nur wenige Meter weiter bereits die Dachstuhlverkleidung herunter